

113 Theriakverkäufer, Höchst um 1750 . . . . .	185
117 Der-Traubendieb, Höchst um 1775 . . . . .	235
118 Der Apfeldieb, Höchst um 1775 . . . . .	185
120 Der Frühling, Frankenthal um 1775 . . . . .	180
123 Kindergruppe, Frankenthal um 1778 . . . . .	135
125 Dejeuner, Frankenthal um 1780 . . . . .	185
126 Gelbe Fondtasse, Nymphenburg um 1760 . . . . .	300
128 Primgeiger, Ludwigsburg um 1766 . . . . .	320
129 Sängerin, Ludwigsburg um 1766 . . . . .	275
131 Zwei bemalte Figuren in Goldbronze montiert, Ludwigsburg, 18. Jahrh. . . . .	410

**Glas.**

150 Flügelglas, Venedig, Ende 16. Jahrh. . . . .	265
159 Flasche mit Schwarzlotmalerei Böhmen, Anf. 18. J. . . . .	550
166 Teebüchse von 1734, Böhmen um 1734 . . . . .	220
170 Hoher geschnittener Pokal mit Bildnis Kaiser Leopolds I. . . . .	1260
175 Großer geschnittener Pokal, Potsdam um 1720/30 . . . . .	810
177 Geschnittener, vergoldeter Deckelpokal, Potsdam um 1750 . . . . .	600
193 Zwischengoldflakon, Böhmen um 1730 . . . . .	395
202 Geschnittenes Konfektschälchen in Schiffchenform, Schlesien um 1720 . . . . .	200
203 Desgleichen . . . . .	185

**Edelmetall, Teppiche, Möbel etc.**

254 Medaille von 1549, silbervergoldet . . . . .	200
293 Großer alter Kelim, Kaukasus, 380 x 170 cm . . . . .	150
300 Cassone, Italien, 1. Hälfte 16. Jahrh. . . . .	400
312 Niederer Stuhl, Toskana, 16. Jahrh. . . . .	290
313 Desgleichen . . . . .	290
355 Geschnittene Rotlackvase, China, 18./19. Jahrh. . . . .	275

**Gemälde.**

365 Altniederländ. Schule, Maria mit dem Kinde . . . . .	550
370 van Bergen, Italien, Landschaft mit Bergen . . . . .	465
372 Kreis des Bol, Susanna und die beiden Alten . . . . .	330
384 Fläm. Schule, 2. Hälfte 17. Jahrh., Brustbild eines jungen Mannes . . . . .	255
385 Französ., 2. Hälfte 18. Jahrh., Damenporträt . . . . .	185
391 a Italien. Schule, 17. Jahrh., Venus und Adonis . . . . .	240
397 Martinez, Moses zeigt die ehernen Schlange . . . . .	260
399 Nachfolge des Murillo, Maria Immaculata . . . . .	400
410 a Giulio Romano zugeschr., Die hl. Familie mit dem Johannesknaben . . . . .	510
411 Roos, Landschaft mit Herde . . . . .	150
416 Span. Meister, 18. Jahrh., Der Brand . . . . .	565
419 Joh. Heinr. Tischbein, Elektra mit der Urne . . . . .	2750

**Skulpturen.**

433 Süddeutsch, 1. H. 16. Jahrh., Maria mit dem Kinde . . . . .	285
434 Schwäbisch um 1520, Die hl. Dorothea . . . . .	3030
438 Florenz, Anf. 17. Jahrh., Histor. allegor. Darstellung . . . . .	230
445 Oesterreich, 17. Jahrh., Der hl. Ignatius von Loyola . . . . .	155

**Handzeichnungen.**

490 Sacchi da Imola, Verkündigung Mariae . . . . .	380
498 Vadder, Landschaft mit Ruinen . . . . .	220

(Sammlung des Herrn L. in B.) Am 19. Dezember vorigen Jahres beschloß Hugo Helbing in München das Auktionsjahr mit der Versteigerung der Sammlung des Herrn L. in B. Es wurden hiebei folgende bemerkenswerte Preise (in Mark) verzeichnet:

**Fayencen.**

5 Majolikaplatte, Urbino, 16. Jahrh. . . . .	125
18 Drei kleine Enghalskrüge, Hanau, 1. V. 18. Jahrh. . . . .	105
20 Desgleichen . . . . .	110
21 Zwei desgleichen . . . . .	130
28 Enghalskrug, Ansbach, 1. V. 18. Jahrh. . . . .	160
39 Enghalskrug, Nürnberg, 2. V. 18. Jahrh. . . . .	190
44 Zwei Enghalskrüge, schwäbisch um 1750 . . . . .	135
68 Ein Paar Löwen, norddeutsch, letztes V. 18. J. . . . .	145
74 Butterdose mit Deckel, Straßburg um 1760 . . . . .	135

**Zinn.**

97 Altes Zunftgefäß der Metzger . . . . .	100
100 Willkomm der Wagner (?) von 1631 . . . . .	150
101 Willkomm von 1685/90 . . . . .	150
102 Willkomm der Böttcher von 1726 . . . . .	160
105 Willkomm der Zimmergesellen von 1754 . . . . .	140
106 Willkomm der Tischler von 1755 . . . . .	160
107 Willkomm der Tischler von 1791 . . . . .	105
113 Fünf Platten, deutsch um 1730 . . . . .	135
119 Teile eines Speiseservices, Melchior Fries, London 1791 . . . . .	325
127 Ovale Deckelterrinen, deutsch, 2. Hälfte 18. Jahrh. . . . .	125

# Ganze Briefmarkensammlungen

gesucht. Erbeten genaueste Beschreibung und Preisangabe. Zuschriften unter „Philatelist“ an die Expedition dieses Blattes.

129 Ein Paar Leuchter, deutsch, 18. Jahrh. . . . .	100
133 Zwei schlanke Kannen, Elsaß, 17./18. Jahrh. . . . .	190
134 Satz von neun Kannen, 18. Jahrh. . . . .	288
135 Satz von 10 Kannen . . . . .	310
136 Desgleichen von 6 Kannen . . . . .	180
137 Fünf Kannen . . . . .	125
138 Desgleichen . . . . .	125
140 Vier Weinkannen, deutsch, 18. und Anf. 19. Jahrh. . . . .	110
142 Taufkanne mit ovaler Schale, deutsch um 1750 . . . . .	135
145 Zwei Abendmahlkannen, deutsch, 2. Hälfte 18. J. . . . .	130
146 Desgleichen . . . . .	100
160 Sechspassige Schraubflasche, Nürnberg (?), Anf. 18. J. . . . .	125
177 Sechsendsechzig Stück Puppengeschirr, deutsch, 18. und frühes 19. Jahrh. . . . .	100

**Miniaturmöbel.**

280 Modell eines Schreischrankes, sign. Andreas Frey-dank, Sreiner Meister 1767 . . . . .	100
---	-----

(Nachlaß eines Diplomaten.) Das Internationale Kunst- und Auktionshaus in Berlin versteigert am 21. Jänner den Nachlaß eines Diplomaten sowie eine Dresdener Sammlung. Man findet hier gute Möbel der Renaissance und des 18. Jahrhunderts, Gemälde alter Meister wie die Porträts von Marées, zwei Berliner Ansichten von A. Frederich, ein Porträt von J. H. Tischbein u. a. Ein Hauptstück ist der große gotische „Zinnkrug“ (Neisse um 1500).

(Stockholmer Bilderpreise.) H. Bukowski in Stockholm versteigerte am 13. und 14. Dezember Gemälde, wobei folgende namhafte Preise bezahlt wurden: Nr. 49 Abraham van Beyerens, Stilleben mit Krebsen, Trauben und Goldgerät 6000 Kronen, Nr. 77 Moroni, Bildnis eines bärtigen Herrn in schwarzseidener Tracht 5000 K, Nr. 87 Sal. Ruysdael, Landschaft mit Kirche am Wasser 12.500 Kronen.

(Verfehlte Spekulation.) Aus Paris wird uns geschrieben: Beträchtliches Aufsehen ruft die Entdeckung großer Unterschlagungen in den Kassen der Nationalmuseen hervor. Der Hauptbuchhalter Edouard Raymond wurde unter der Beschuldigung, 550.000 Francs veruntreut zu haben, verhaftet. Raymond hatte die unterschlagenen Gelder dazu benützt, um eine Anzahl Bilder zu kaufen, mit denen er eine Ausstellung in New-York veranstaltete. Er hoffte sie in Amerika gut an den Mann zu bringen, doch hatte die Ausstellung einen Mißerfolg, da es unterdessen in New-York zu dem großen Finanzkrach kam und sich niemand um die Bilder kümmerte.

(Bilder und Bücher aus dem Besitze des Herzogs von Richmond.) Aus London wird uns berichtet: Der Herzog von Richmond und Gordon teilt mit, daß er sich gezwungen sieht, einen großen Teil der Bilder und Bücher, die er auf seinem Landgut Goodwood House und im Schlosse Gordon in Schottland hat, und die lange ein kostbarer Familienbesitz gewesen sind, zu veräußern, um für die Instandhaltung seiner Güter sorgen und die riesigen Erbschaftsgebühren, die er erlegen soll, sowie die anderen drückenden Steuern bezahlen zu können. „Die Abgaben und Steuern“, sagt der Herzog, „bringen die Gutsbesitzer in große Schwierigkeiten. Mir steht kein anderer Weg, wenn ich auf Goodwood bleiben und die dort beschäftigten Leute weiter im Dienst behalten will, frei, als einen bedeutenden Teil meines Familienschatzes zu verkaufen.“

In der Bildersammlung auf Goodwood befindet sich eine Anzahl Werke von Van Dyck und Romney. Unter den Van Dycks sind Porträts Karl I. und Karls II. Es ist noch nicht bekannt, welche dieser Meister zum Kauf angeboten werden. Tausende Bücher hat der Herzog bereits einem Antiquariat geschickt, da sie noch vor Ostern versteigern lassen wird. Die Bücher dürften viele tausend Pfund einbringen. Im Herrenhaus von Goodwood werden auch überaus prächtige indische Edelsteine aufbewahrt, darunter ein berühmter schwarzer Diamant aus einem Götzenbild.